

Satzung der Stadt Schongau zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Forchet III“ (16. Änderung)

Aufgrund der §§ 9, 10 des Baugesetzbuches (BauGB), Art. 91 der Bayer. Bauordnung (BayBO) und der Verordnung über die Nutzung der Grundstücke – Baunutzungsverordnung (BauNVO) – erlässt die Stadt Schongau folgende Bebauungsplanänderung als Satzung:

§ 1

Änderung des Bebauungsplanes „Forchet III“

Der Bebauungsplan „Forchet III“ der Stadt Schongau wird wie folgt geändert:

Folgende textliche Festsetzung wird neu aufgenommen:

„Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Forchet III gelten die Baugrenzen nur oberirdisch“.

§ 2

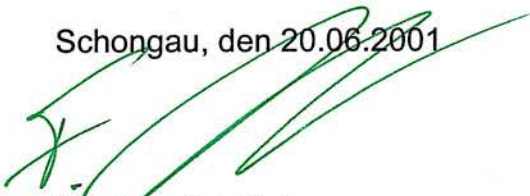
Diese Änderungssatzung tritt mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft.

Verfahrensvermerke

16. Änderung des Bebauungsplanes „Forchet III“
Az.: 610-5-27.16

- | | |
|---|------------|
| 1. Änderungsbeschluss am | 03.04.2001 |
| 2. Bekanntmachung der Auslegung im Amtsblatt
(Schongauer Nachrichten) | 07.04.2001 |
| 3. Beteiligung der berührten Träger öffentlicher
Belange mit Schreiben vom | 10.04.2001 |
| 4. Satzungsbeschluss am | 29.05.2001 |

Schongau, den 20.06.2001



Dr. Friedrich Zeller
1. Bürgermeister



- | | |
|---|------------|
| 5. Ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses
im Amtsblatt der Stadt Schongau am | 23.06.2001 |
|---|------------|

An diesem Tag wurde der Bebauungsplan rechtskräftig (§ 10 Baugesetzbuch)

Schongau, den 25.06.2001



Dr. Friedrich Zeller
1. Bürgermeister

